Mo, Mi, Fr, Sa, So: 10:00 - 18:00 Uhr Do: 10:00 - 20:00 Uhr Di: geschlossen

Der Eintritt in die Ausstellung und in das Futurium Lab ist kostenfrei.



Hier dreht sich alles um die Frage: Wie wollen wir leben?

Haus der

Zukünfte

Es gibt unzählige Möglichkeiten, sich die Zukunft vorzustellen. Doch: Welche davon wünschen wir uns und welche sind realistisch? Im Futurium könnt ihr unterschiedliche Ideen und Entwürfe für die Zukunft entdecken.

In unserer Ausstellung erwarten euch unter anderem Roboter-Menschen, begrünte Hochhäuser und unser sympathischer innerer Schweinehund, der so schwer zu überwinden ist. Im Forum erkunden wir in Vorträgen, Workshops und Performances die Welt von morgen von ganz neuen Seiten. Hier kannst du Forscher*innen, Künstler*innen und Alltagsheld*innen treffen und dich mit ihnen austauschen. Was wäre die Zukunft ohne geniale Einfälle? Das Futurium Lab ist eine Mitmachwerkstatt, in der ihr selbst kreativ werden könnt. Dort bastelt ihr mit Lasercuttern, 3D-Druckern und Robotern an euren eigenen Ideen.

Zukunft der Arbeit und des Wirtschaftens

Themenschwerpunkt

Im Futurium geht es im ersten Quartal 2020 um die Zukünfte der Arbeit und des Wirtschaftens. Muss Arbeit fairer, nachhaltiger und menschlicher werden? Und an welchen Prinzipien sollte sich Wirtschaft orientieren? Wir wollen zusammen mit allen Interessierten herausfinden, wie und wofür wir in Zukunft arbeiten wollen. Denn klar ist: Die Arbeit und das Wirtschaften der Zukunft werden uns auch selbst verändern - ein Grund mehr, beides aktiv mitzugestalten.

19

DO 17:00 DO 17:00 DO 19:00

ätze der Zukunft nd Co. / mit Anmeldung / Grundker

12

38 Jahre arbeitet ein Mensch in Deutschland im Durchschnitt. Kaum einer Tätigkeit geben wir mehr Raum in unseren Leben. Doch das, was wir Arbeit nennen, verändert sich ständig. Viele der Berufe unserer Großeltern und Urgroßeltern gibt es heute nicht mehr. Jedes Jahr entstehen neue Wirtschaftszweige, die der Gesellschaft neue Potentiale aufzeigen. Das macht vielen Menschen Angst. Gleichzeitig zeigt der rapide Wandel auch: Zukunft ist gestaltbar.

FÜHRUNGEN

Hinein in die Zukunftswelten

Unsere Ausstellung stellt unterschiedliche Zukünfte vor. Besucher*innen können in den Denkräumen Technik, Natur und Mensch spannende Zukunftsoptionen entdecken und eigene Haltungen zu umstrittenen Themen entwickeln. Unsere Führungen richten sich an verschiedene Zielgruppen: Kinder, Familien, Schulklassen und Erwachsene. Besucher*innen können wählen zwischen individuellen Gruppenführungen und öffentlichen Führungen.

Öffentliche Führungen

Führung "Zukunft entdecken und gestalten": Donnerstags, 18:45 - 19:45 Uhr | Samstags, 14:30 - 15:30 Uhr In englischer Sprache: Samstags, 15:30 – 16:30 Uhr Kosten pro Person: 5 €, ermäßigt 2,50 €

Familienführung: Jeden Sonntag, 14:30 – 15:30 Uhr Kosten pro Person: 5 €, ermäßigt 2,50 € Geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Gruppenführungen

"Zukunft entdecken und gestalten": für Kinder ab der 7. Klasse und Erwachsene Dauer: 1 Stunde | Kosten pro Person: 5 €, ermäßigt 2,50 € auch in englischer Sprache buchbar

"Hinein in die Zukunftswelten": für Schüler*innen der 1. - 6. Klasse Dauer: 1 Stunde | Kosten pro Person: 2,50 €

DO 17:00 FR 20:00

achen Mut für Veränderung

und Co. / Einstieg jederzeit möglich

t Anmeldung

mache, was ich mal machte?

ätze der Zukunft nd Co. / Einstieg jederzeit möglich

Mehr Informationen und Anmeldungen über <u>futurium.de</u>

WORKSHOPS

Werde ein Zukunftsprofi

Das Futurium Lab ist ein Ort zum Ausprobieren: In kreativen Workshops können sich Besucher*innen aller Altersgruppen mit Zukunftstechnologien beschäftigen und an neuen Erfindungen tüfteln. Vorwissen ist nicht nötig. Nur eine große Portion Neugier und Lust auf neue Ideen.

Anmeldungen und weitere Informationen rund um unser Workshop-Programm findet ihr unter <u>futurium.de</u>



4

FR 20:00

 \Box

tills von Design Thinking bis Future Foresight , Schere und Papier / mit Anmeldung

setzung ins Deutsche / Eintritt: reg. 10€, erm. 5€

DO 17:00 DO 17:00



FUTURIUM

ıd Papier / Einstieg jederzeit möglich

nit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung, Jem Futurium, u. a. mit Bundesministerin Anja Karliczek /

sercutter und Co. / Einstieg jederzeit möglich

ω

DO 17:00 DO 18:00 DO 17:00 DO 20:00

elle ich etwas aus, das es noch gar nicht gibt? ∩ die Ausstellung / Eintritt: reg. 5 €, erm. 2,50 € kills von Design Thinking bis Future Foresight ∩d Papier / mit Anmeldung

6

60

D0 17:00 D0 17:00

2020

30

Futurium Spree Bundestag							
Station Statement Automates Automates Senior Automates Senior Automates Senior	unhofer HELMHOLTZ Cubric State of State						
18:45 SA 14:30 + 15:30	S0 AB12:00						
Jeden Jeden einzel werde	bereit funkti Famil Jeden und B offen 1 Entde						

				28	
DO 18:45	S0 AB12:00	SA AB 13:00		SA 20:00	
Führung: Zukunft entdecken und gestalten Jeden Donnerstag und am Samstag finden öffentliche Führungen statt, an denen	Familiensonntag Jeden Sonntag ist Familientag. Auf die Kleinen bis 10 Jahre wartet der Experimentier- und Bastelbereich im Erdgeschoss. Im Futurium Lab im Untergeschoss ist die Werkstatt offen für alle ab 10 Jahren. Außerdem lädt unsere Familienführung um 14:30 Uhr zum Entdecken des gesamten Hauses ein. (Führung: reg. 5 € / erm. 2,50 €)	Offene Werkstatt im Futurium Lab Am Wochenende ist die Werkstatt offen für alle Interessierten. Es wird immer etwas zum Ausprobieren geben. Bausätze, Experimente und kleine Mitmachstationen stehen bereit. Wer also immer schon wissen wollte, wie ein 3D-Drucker oder ein Lasercutter funktioniert, sollte auf jeden Fall vorbeikommen.	REGELMÄSSIG	Homeoffice im Büro Das Kneipenquiz im Futurium	© zoranm / Istook

xt, sind Veranstaltungen und Workshops kostenfrei.
 Junft ist für alle da! Das Futurium möchte für alle Mensclationen zu barrierearmer Zugänglichkeit findet ihr auf jum.de/de/barrierefreiheit



Die berechenbare Gesellschaft

14. FEB 20:00

Mit Musik von Till Brönner

Ranga Yogeshwar & Dirk Helbing

Noch nie wurden so viele Daten über uns gesammelt wie heute. Jede unserer Suchanfragen wird aufgezeichnet. Schon heute gibt es Databroker - Menschen, die nichts anderes tun, als mit gesammelten Daten zu handeln. Was passiert mit diesen Daten? Wem nutzen sie? Wird unsere Gesellschaft damit berechenbarer?

Der Wissenschaftsjournalist und Physiker Ranga Yogeshwar spricht mit dem Physiker Dirk Helbing. Er ist Professor für Computersozialwissenschaften an der ETH Zürich und hat ein besonderes Interesse an der Modellierung und Simulation komplexer sozioökonomischer Systeme und Szenarien. Der Jazztrompeter und Komponist Till Brönner setzt zu diesem Thema einen eigenen Akzent: Musik als unberechenbarer Gegenentwurf zu Technik und Daten.

Die Gäste des Abends: Ranga Yogeshwar (Wissenschaftsjournalist und Physiker), Dirk Helbing (Physiker und Professor für Computersozialwissenschaften an der ETH Zürich), Till Brönner (Jazz Trompeter, Komponist und Fotograf)

Veranstaltungsort: Forum / Tickets unter futurium.de / Eintritt: reg. 10 €, erm. 5 € / Englisch und Deutsch mit Simultanübersetzung







Veranstaltungsort: Forum / Eintritt kostenfrei / Eine Anmeldung ist erforderlich bis $zum~8.~Januar~2020~unter: \underline{veranstaltungen@wissenschaftsjahr.de}~/~Deutsch$

16. JAN 17:00 🗗

Bioökonomie

Auftaktveranstaltung

Wissenschaftsjahr 2020

Nachhaltiges Wirtschaften kann nur gelingen, wenn nach-

und Produkte in Zukunft nachhaltiger und dennoch in aus-

reichender Menge anders erzeugen, verarbeiten und nutzen

morgens durch Schülerworkshops vorbereitet, aus denen

können. Die Auftaktveranstaltung des Wissenschaftsjahrs wird

erste Erkenntnisse direkt in die Abendveranstaltung einfließen.

Am Abend möchten das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Wissenschaft im Dialog und das Futurium mit Ihnen in den Austausch kommen. Die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek, wird das Wissenschaftsjahr eröffnen. Prof. Dr. Daniela Thrän gibt Impulse, und weitere Experten tragen in einem Panel zum Diskurs zu Forschung und Entwicklung im Bereich Bioökonomie bei. Wird Bioökonomie ein Schlüssel zur Lösung großer Herausforderungen sein?

wachsende Rohstoffe fossile Energieträger ablösen. Im Wissen-

schaftsjahr 2020 geht es darum, wie wir biobasierte Rohstoffe

Das Kneipenquiz im Futurium

Was muss man in Zukunft können? Um diese Frage geht es, wenn im Januar im Futurium wieder gequizzt wird. Wird es im Jahr 2100 reichen, seinem digitalen Assistenten ein paar Wünsche zu diktieren, während man in seinem Sessel sitzt und eine Armada von Robotern und Maschinen bei der Umsetzung beobachtet? Oder werden wir vielleicht selber wie die Avengers mit diversen Superkräften ausgestattet und endlich in der Lage sein, ebenso schnell wie leichtfüßig ein Haus zu bauen, acht Sprachen in der Mittagspause zu lernen oder uns ein Rührei zu braten, ohne Mama vorher nach dem Rezept fragen zu müssen? Ziemlich sicher wird man wie in jeder handelsüblichen Superheldengruppe am besten aufgestellt sein, wenn man alle wichtigen Fähigkeiten vereint. Deshalb raten wir euch, sich mit den außergewöhnlichsten Freund*innen und Bekannten zusammenzutun, um mit uns alle Fakten und Stories rund um noch brauchen wird.

Veranstaltungsort: Restaurant im Futurium / Anmeldung unter futurium.de Eintritt kostenfrei / Keine Anmeldung erforderlich / Deutsch

30.JAN 20:00 Superheld*innen

23. JAN 18:00 Hinter den Kulissen: Wie stelle ich etwas aus, das es noch

Kurator*innen-Führung durch die Ausstellung

gar nicht gibt?

Kann man die Zukunft ausstellen? Schließlich können wir sie nicht sehen. Und sogar die 3-Tage-Wettervorhersage ist trotz komplizierter Prognosediagramme oft nicht verlässlich. Zukunft ist allgegenwärtig und bleibt trotzdem eine vage Größe. Die Kurator*innen geben mit einer Führung durch die Ausstellung Einblicke in ihre Arbeit und hinter die Kulissen des Futuriums. Dabei diskutieren sie mit den Teilnehmer*innen, welche Herausforderungen eine Zukunftsausstellung mit sich bringt und wie sie gelingen kann.

Veranstaltungsort: Ausstellung / Tickets unter <u>futurium.de</u> / Eintritt: reg. 5 €, erm. 2,50 € / Deutsch

IMMER DO 17:00 Open Lab Abend

Jeden Donnerstagabend laden wir Wissenschaftler*innen, Künstler*innen und Designer*innen ein, mit uns neue Ideen für die Zukunft zu entwickeln - und das so konkret wie möglich. Gemeinsam werden wir Prototypen bauen, neue Maschinen ausprobieren, Schaltkreise zusammenlöten und hacken, was nicht bei drei auf den Bäumen ist. Vorwissen ist nicht nötig, nur eine große Portion Neugier und Lust auf neue Ideen. Von Januar bis März widmen sich die Workshops dem Thema Zukunft der Arbeit und des Wirtschaftens. Die einzelnen Veranstaltungen variieren inhaltlich, und ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Mehr Infos unter <u>futurium.de</u>



20. FEB 19:00 -1 Machbar! Zukunft durch Protest(ieren)

Wie Aktivist*innen Zukunftsszenarien entwickeln

Klimastreik, #unteilbar, A100 Stoppen, G20, Landwirte-Demo, Maria 2.0 - Menschen protestieren mit unterschiedlichen Anliegen und Methoden. Durch Protest kann sich jede*r Gehör verschaffen – allein oder gemeinsam in der Gruppe. Protest scheint damit eines der demokratischen Instrumente schlechthin zu sein. Aber wie genau funktioniert Protest? Gestaltet Protest Zukunft? Wann ist Protest wirksam und wann nicht? Wie könnte Protest in Zukunft aussehen? Die Veranstaltungsreihe "Machbar!" zeigt Wege auf, wie wir individuell und gemeinsam Zukunft gestalten können.

Veranstaltungsort: Forum / Eintritt kostenfrei / Deutsch



19. MÄR 19:00 Gesund durch Künstliche Intelligenz

Patient*innen, Mediziner*innen und IT-Entwickler*innen diskutieren Vertrauensfragen

Über den Globus hinweg werden große Mengen an Informationen über medizinische Symptome und Krankheitsverläufe zusammengetragen und mit Algorithmen ausgewertet. Künstliche Intelligenz kann auf diesem Weg Entscheidungen von Ärzt*innen und Patient*innen unterstützen. Doch wie viel und welche Automatisierung wünschen wir uns? Wer nutzt unsere Daten? Und wer kann sie schützen?

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Berlin University Alliance, dem Verbund von Freie Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, . Technische Universität Berlin und Charité – Universitätsmedizin Berlin.

Veranstaltungsort: Forum / Eintritt kostenfrei / Deutsch

Laternenanzünder*in, Wagner*in oder Plakatmaler*in – viele Berufe gibt es heute nicht mehr. Dafür gibt es Mechatroniker*in, Mediengestalter*in, Happiness Officer oder Click-Worker. Arbeit und Berufsfelder ändern sich mit der Zeit – und das immer schneller. Denn durch Entwicklungen wie die Automatisierung, Digitalisierung und den demografischen Wandel stecken mehr Menschen und Arbeitswelten denn je in einer Transformation. Diese Veränderungen im Beruf verlaufen oft auch schmerzhaft. Doch bringen sie neben vielen Herausforderungen auch viele Chancen mit sich. Wie wandelt sich der Arbeitsmarkt? Wohin geht die Reise? Wie bleiben wir zukunftsfähig für unsere Arbeit? Wie qualifizieren wir uns und wie bilden wir uns weiter? Und wie kann unsere Berufswahl helfen, die Zukunft zu bekommen, die wir gerne hätten? Diesen und vielen anderen Fragen rund um die zukünftige Arbeitswelt gehen wir gemeinsam nach.

FUTURIUM

Veranstaltungsort: Forum / Anmeldung unter futurium.de /

27. FEB 19:00

neue Chancen

Neue Arbeitswelten,

mache, was ich mal machte?

Was mach' ich, wenn ich nicht mehr



28. MÄR 20:00 Homeoffice im Büro

Das Kneipenguiz im Futurium

Auf geht's an den Arbeitsplatz der Zukunft: Vom Roboter im Büro nebenan bis zu menschenlosen Meetings, vom Homeoffice im Büro über die Vor- und Nachteile der Drei-Stunden-Wochen bis zu den angesagtesten Berufen im zweiundzwanzigsten Jahrhundert.

Aber keine Sorge: Selbst wenn ihr euch mit diesen Themen noch nie beschäftigt habt, ihr noch immer eure Mails ausdruckt, ganze Tage im Jour Fixe verbringt und ihr kategorisch sämtliche Kolleg*innen von Geschäftsführer*innen bis zur Reinigungskräften - in cc setzt, habt ihr Chancen diese Ausgabe unseres Kneipenquizzes erfolgreich zu bestreiten.

Veranstaltungsort: Restaurant im Futurium / Anmeldung unter futurium.de / Eintritt kostenfrei / Keine Anmeldung erforderlich / Deutsch

06. MÄR 20:00 🗗 Vollehalle Klimashow & Igor Levit

Der Pianist und die Klimashow machen Mut für Veränderungen

Alles ist im Umbruch, wir stehen vor großen Fragen: In welcher Welt wollen wir leben? Verändern wir etwas oder werden wir verändert? Die Klimakrise ist eine der größten Herausforderungen in der Geschichte der Menschheit - und dabei eng verwoben mit anderen Problemen unserer Zeit. Diesem Komplex geht die vollehalle Klimashow gemeinsam mit dem Pianisten Igor Levit auf den Grund. Die Show von Maren Kling, Michael Bukowski, Martin Oetting und Kai Schächtele präsentiert großartige Storys von Leuten, die neue Wege gehen und dem Frust an der Krise die Lust auf den Aufbruch entgegensetzen. Igor Levit begleitet den Abend mit seiner Leidenschaft am Flügel und als wortgewandter Europäer, der sich gegen Hass und für den Humanismus engagiert.

Veranstaltungsort: Forum / Tickets unter <u>futurium.de</u> / Eintritt: 5 € (Kinder unter 3 Jahren kostenfrei) / Deutsch

JAN-MÄR 2020

		JAN	— Veranstaltungen — Workshops & Führungen					
09	DO 17:00	Open Lab Abend: Future Tools Workshop mit 3D-Drucker, Lasercutter und 0	Co. / Einstieg jederzeit möglich					
16	DO 17:00	Auftaktveranstaltung Wissenschaftsjahr Gemeinsame Veranstaltung mit dem Bunde Wissenschaft im Dialog und dem Futurium, u Anmeldung erforderlich	sministerium für Bildung und Forschung,					
10	D0 17:00	Open Lab Abend: Hands-On Workshop B Offene Werkstatt im Futurium Lab Workshop mit Stift, Schere und Papier / Eins						
	DO 17:00	Open Lab Abend: Arbeitsoutfits der Zuku Workshop mit Nadel und Faden / mit Anmelo	nft					
23	DO 18:00	Hinter den Kulissen: Wie stelle ich etwas Kurator*innen Führung durch die Ausstellun	aus, das es noch gar nicht gibt?					
20	DO 17:00	Open Lab Abend: Future Skills von Design Workshop mit Stift, Schere und Papier / mit A						
30	D0 20:00	Superheld*innen Das Kneipenquiz im Futurium						
		FEB						
06	DO 17:00	Open Lab Abend: Future Tools Workshop mit 3D-Drucker, Lasercutter und 0	Co. / Einstieg jederzeit möglich					
13	DO 17:00		Open Lab Abend: Future Skills von Design Thinking bis Future Foresight Hands-On Workshop mit Stift, Schere und Papier / mit Anmeldung					
14	FR 20:00	Ranga Yogeshwar & Dirk Helbing – Mit Musik von Till Brönner Die berechenbare Gesellschaft Gespräch / Englisch mit Übersetzung ins Deutsche / Eintritt: reg. 10 €, erm. 5 €						
20	DO 17:00	Open Lab Abend: Arbeitsoutfits der Zuku Workshop mit 3D-Drucker und Co. / mit Anm						
	DO 19:00	Machbar! Zukunft durch Protest(ieren) Wie Aktivist^innen Zukunftsszenarien ent Gespräch	wickeln					
07	DO 17:00	Open Lab Abend: Arbeitsplätze der Zukur Workshop virtuelle Realität und Co. / Einstieg						
2/	DO 19:00	Neue Arbeitswelten, neue Chancen Was mach' ich, wenn ich nicht mehr mach Workshop und Gespräch / mit Anmeldung	ne, was ich mal machte?					
		MÄR						
05	DO 17:00	Open Lab Abend: Future Tools Workshop mit 3D-Drucker, Lasercutter und 0	Co. / Einstieg jederzeit möglich					
06	FR 20:00	Vollehalle Klimashow & Igor Levit Der Pianist und die Klimashow machen Mut für Veränderung Klimashow / Eintritt: 5€						
12	DO 17:00	Open Lab Abend: Future Skills von Design Workshop mit Stift, Schere und Papier / mit A						
10	DO 17:00	Open Lab Abend: Arbeitsplätze der Zukur Workshop virtuelle Realität und Co. / mit Ann	nft neldung / Grundkenntnisse Blender erwünscht					
19	DO 19:00	Gesund durch Künstliche Intelligenz – Patund IT-Entwickler innen diskutieren Verti Diskussion und Interaktion / Partner: Berlin	rauensfragen					
26	DO Open Lab Abend: Arbeitsoutfits der Zukunft 17:00 Workshop mit Mikroelektronik und Lötkolben / Eintritt kostenfrei / mit Anmeldung							
26 - 29	D0 - S0	Work in progress Ein Festival zur Zukunft des Arbeitens und Vier Tage lang dreht sich am Futurium alles dwirtschaften wollen. In wissenschaftlichen V schaftssimulation und dem Kneipenquiz gel räume und -kulturen der Zukunft aussehen? setzen? Gibt es Gründe, sich um den eigene um Wertschätzung für unser unermüdlich pfolgen ab Mitte Februar.	darum, wie wir in Zukunft arbeiten und eranstaltungen, Lab-Workshops, Gesell- nt's um die Fragen: Wie sollten die Arbeits- ? Wo muss die Wirtschaft in Zukunft Prioritäten n Arbeitsplatz zu sorgen? Und wie steht es					
	SA	Homeoffice im Büro	© zoranm / iStock					
28	20:00	Das Kneipenquiz im Futurium						
	SA	REGELMÄSSIG Offene Werkstatt im Futurium Lab						
	AB 13:00	Am Wochenende ist die Werkstatt offen für a zum Ausprobieren geben. Bausätze, Experin bereit. Wer also immer schon wissen wollte, funktioniert, sollte auf jeden Fall vorbeikomn	nente und kleine Mitmachstationen stehen wie ein 3D-Drucker oder ein Lasercutter					
	S0 AB 12:00	Familiensonntag Jeden Sonntag ist Familientag. Auf die Kleine und Bastelbereich im Erdgeschoss. Im Futur offen für alle ab 10 Jahren. Außerdem lädt ur Entdecken des gesamten Hauses ein. (Führe	rium Lab im Untergeschoss ist die Werkstatt nsere Familienführung um 14:30 Uhr zum					
	DO 18:45 SA 14:30 + 15:30	Führung: Zukunft entdecken und gestalte Jeden Donnerstag und am Samstag finden ö einzelne Besucher*innen teilnehmen könne werden mit anschaulichen Beispielen erläut	öffentliche Führungen statt, an denen n. Die Highlights unserer Ausstellung					

Wenn nicht anders vermerkt, sind Veranstaltungen und Workshops kostenfrei. BARRIEREFREIHEIT: Zukunft ist für alle da! Das Futurium möchte für alle Menschen zugänglich sein. Alle Informationen zu barrierearmer Zugänglichkeit findet ihr auf unserer Website unter futurium.de/de/barrierefreiheit